



GATTENDORFER GEMEINDENACHRICHTEN

Gattendorf ... ein Ort zum Wohlfühlen ...



In dieser Nachricht erwartet Sie:

Seite | 1

EINLEITUNG UND
BEGRÜßUNG

GEMEINDEARZT - ABSAGE

Seite | 2

SENIORNTAGESZENTRUM -
FREIWILLIGE

Seite | 3

DANKSAGUNG
BÜRGERMEISTER

Seite | 4

PROBEALARM

SEHR GEEHRTE GATTENDORFERINNEN UND GATTENDORFER! WERTE JUGEND!

Ich möchte Sie ein letztes mal über aktuelle Themen aus unserer Gemeinde informieren und wünsche Ihnen für die Zukunft alles Gute und viel Gesundheit!

Mit freundlichen Grüßen.



Ihr Bürgermeister

Ing. Franz VIHANEK

ABSAGE DES GEMEINDEARZTES

DR. CHRISTOPH REISINGER

In einer vorangegangenen Gemeindenachricht durften wir Sie informieren, dass Herr Dr. Reisinger sein Interesse für die freigewordene Ordinationsstelle in Gattendorf kundgetan hat.

Die Gemeindegemeinschaft ist daraufhin mit ihm in Kontakt getreten und hat Unterstützungsmöglichkeiten besprochen, damit die allgemeinmedizinische Arztpraxis zeitnah besetzt werden kann.

In weiteren Gesprächsrunden waren neben Dr. Reisinger und mir, auch der Vizebürgermeister, sowie der Gemeindevorstand, vertreten gewesen.

Da eine unbesetzte Ordinationsstelle eine Lücke für das Gemeindeleben darstellt, haben wir alle von Dr. Reisinger thematisierten Forderungen diskutiert und auch akzeptiert. Das Resultat haben wir im Anschluss dem Gemeinderat vorgelegt, der es einstimmig und ohne Verbesserungsvorschläge beschlossen hat.

(Fortsetzung nächste Seite)



Die Grundlage dieser Vereinbarung ist eine 10-jährige Kooperation mit der Gemeinde Gattendorf. Ebenso erklärte sich die Gemeinde bereit, den Klubraum nach den Plänen von Herrn Dr. Reisinger, als Ordinationsraum zugänglich zu machen.

Weiters ist eine Mietzinsbefreiung für die Dauer der Kooperation vereinbart worden. Die Gemeinde erklärte sich auch bereit, in den kommenden drei Jahren eine Ordination im Flächenausmaß von 120m² zu errichten, sowie diese mietfrei Herrn Dr. Reisinger zur Verfügung zu stellen. Die Förderungen des Landes Burgenland hätte die Gemeinde verdoppelt.

SENIORENTAGESZENTRUM GATTENDORF

BEGINN DER AKTIVITÄTEN

Mit 17. August 2021 wurde der Betrieb des Seniorentageszentrums in Gattendorf wieder aufgenommen. Als Einrichtung des Roten Kreuzes bietet sie unseren älteren Mitbürgern die Möglichkeit, in einer gemütlichen und angenehmen Atmosphäre, einen schönen Tag zu verbringen.

Mit der Unterstützung von qualifiziertem Personal und geschulten Freiwilligen werden sie während ihres Aufenthalts betreut und mit einem Programm durch den Tag begleitet. Der Austausch und das Gespräch mit unseren älteren Mitbürgern stehen im Zentrum. Die Arbeit vor Ort soll die geistige und körperliche Mobilität unterstützen, damit unsere älteren Mitbürger vital bleiben und weiterhin selbstbestimmt leben können. Kommunikation ist das Schlüsselement

Leider muss ich Ihnen jedoch an der Stelle mitteilen, dass mir Herr Dr. Reisinger am Donnerstag mitgeteilt hat, dass er aus persönlichen Gründen von unserer Vereinbarung zurücktreten muss.

Aus Sicht der Gemeinde Gattendorf bedauern wir diesen Schritt sehr.

Wir versichern Ihnen, dass wir weiterhin nach einem Gemeindefacharzt Ausschau halten werden, damit die medizinische Versorgung im Ort gewährleistet werden kann.

und soll die geistige Flexibilität aufrechterhalten.

Da die Zahl der Interessenten stetig steigt, überlegt das Rote Kreuz, das Angebot des Sozialzentrums um einen zusätzlichen Tag zu erweitern. Um den gewohnt hohen Standards dieser Einrichtung gerecht zu werden, sind weitere freiwillige Helferinnen und Helfer notwendig.

An dieser Stelle möchte ich Sie einladen, im Zuge eines Schnuppertages, einen Einblick in die Arbeit im Sozialzentrum erhalten zu können. Wenn Ihrerseits Interesse besteht, dann bitte ich Sie, mit Frau Bettina Hornek-Braunschmidt, unter der Telefonnummer 0664/88410554, in Kontakt zu treten.

Das Rote Kreuz würde sich freuen, Ihnen einen Einblick in die Arbeit mit der älteren Generation im Sozialtageszentrum Gattendorf geben zu dürfen.



DANKSAGUNG

BGM. ING. FRANZ VIHANEK

Sehr geehrte Gattendorferinnen und Gattendorfer, liebe Jugend!

Mit meinem Pensionsantritt neigt sich ein Lebensabschnitt dem Ende zu. Nach rund 24 Jahren im Dienst unserer Gemeinde, davon 14 als Bürgermeister, ist es an der Zeit, das Ruder meinem Nachfolger weiterzureichen.

Es war eine schöne, streckenweise jedoch auch herausfordernde Zeit. Die Aufgaben, mit denen sich unsere Gemeinde im Laufe der letzten Jahre auseinandersetzen musste, sind nicht immer einfach zu beantworten, sondern müssen auf unterschiedlichen Ebenen bewertet werden.

Mein politischer Zugang ist, meinem Gegenüber auf Augenhöhe zu begegnen. Die Verbesserung der Gesamtsituation ist demnach das Ziel meines politischen Engagements. Eine saubere Umwelt, die Aufwertung des Naherholungsgebietes, ein intaktes Vereinsleben und eine funktionierende Infrastruktur sind nur einige Programmpunkte, die meiner Ansicht nach für die Idee eines lebenswerten Gattendorfs stehen.

Am 1. Oktober 2021 wird im Rahmen einer Gemeinderatssitzung mein Nachfolger gewählt werden. Ich bitte Sie, ihm ebenfalls Ihr Vertrauen zu schenken.


Da ich mich mit dieser Gemeindenachricht das letzte Mal an Sie wenden darf, möchte ich die Gelegenheit nicht verstreichen lassen, mich nochmals bei Ihnen, liebe Gattendorferinnen und Gattendorfer, für Ihr Vertrauen und die gute Zusammenarbeit in all den Jahren herzlich zu bedanken. Es war mir eine Freude, dass ich diese Funktion ausüben durfte. Bleiben Sie angesichts der aktuellen Umstände gesund und genießen Sie unseren Lebensraum, unser Gattendorf.

Ihr Franz Vihánek



ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM

INFORMATION

 Bundesministerium
Inneres

 Land
Burgenland

 **LSZ**
Landessicherheitszentrale Burgenland





FÜR IHRE SICHERHEIT ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM

in ganz Österreich am Samstag, 2. Oktober 2021, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Mit mehr als 8.000 Sirenen sowie über KATWARN Österreich/Austria kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein **österreichweiter Zivilschutz-Probealarm** durchgeführt.

DIE BEDEUTUNG DER SIRENENSIGNALE:

| | | |
|---------------------|---|---|
| SIRENENPROBE |  15 sec. | |
| WARNUNG |  3 min. gleichbleibender Dauerton |  |
| | Herannahende Gefahr! Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten. Am 2. Oktober nur Probealarm! | |
| ALARM |  1 min. auf- und abschwelliger Heulton |  |
| | Gefahr! Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen. Am 2. Oktober nur Probealarm! | |
| ENTWARNUNG |  1 min. gleichbleibender Dauerton |  |
| | Ende der Gefahr. Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten. Am 2. Oktober nur Probealarm! | |

www.zivilschutzverband.at


KATWARN
ÖSTERREICH / AUSTRIA
www.katwarn.at

